Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 72 (2010)

Heft: 5

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Editorial

«Alles Neue macht der Mai»

Naturereignisse, die wir, je nachdem, wie stark sie uns menschlich und wirtschaftlich treffen, auch Naturkatastrophen nennen, holen uns immer wieder ein. Die Menschen stehen ihnen verletzlicher gegenüber als die Natur selbst. Diese kann sich nach einem Schadenereignis sogar mit neuer Kraft entfalten. Das konstatieren wir heute nach dem Lotharsturm.

Die Vulkanwolke ist das Beispiel, das wir neulich mitverfolgten. Niemand hat hierzulande zwar die böse Wolke gesehen. Doch kein Mensch mit gesundem Menschenverstand konnte sich über das Verdikt des Flugverbots hinwegsetzen, nachdem die Computerprogramme ein nicht tolerierbares Sicherheitsrisiko simulierten. Der wirtschaftliche Schaden ist immens, doch der Natur (und einer lärmgeplagten Flugschneisenbevölkerung) hats wohlgetan bei weniger Schadgas- und Lärmimmissionen. Immer mehr elektronische Systeme (und die Experten, die sie verstehen und interpretieren) steuern oder beeinflussen zumindest unser Leben – wohl oder übel.

Computer- und Informationssysteme sind auch im Falle des technischen Fortschritts in der Landtechnik nicht wegzudenken. Dies zeigt sich in einer Reihe von Beiträgen in dieser Ausgabe: u.a. im LT extra, in dem die Rede von Arbeitswerkzeugen ist, die sensorgesteuert und mit grosser Exaktheit in den Pflanzreihen hacken. Anspruchsvolle Computertechnik ist auch unabdingbar, wenn es um die automatisierte Fütterung geht (ab Seite 22).

Zwar sagt man «Alles neu macht der Mai», doch lohnt es sich auch, einen Moment zurückzuschauen. Welche technische Entwicklung hat das vergleichsweise einfache Gerät eines Motormähers seit seiner Erfindung vor bald 90 Jahren durchgemacht? (Siehe Seite 44, Eröffnung des Rapid Museums.)



Welten trennen den ersten selbstfahrenden Mähdrescher (ausgestellt und fotografiert im New Hollandwerk im belgischen Zedelgem) von den High-Tech-Erntemaschinen unserer Tage. Doch wenn es um die Grundkomponenten sowohl des Motormähers als auch des Mähdreschers geht, lässt sich sagen: «Nichts Neues unter der Sonne».

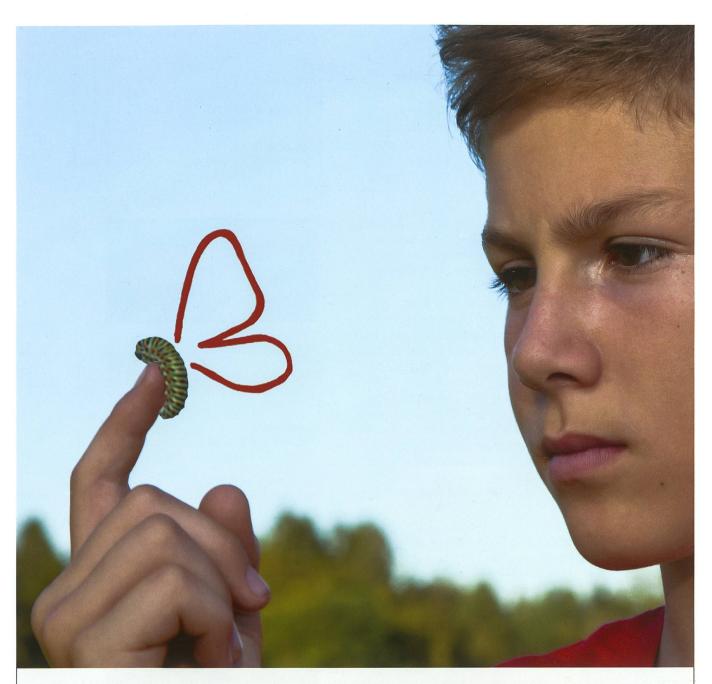
Ueli Zweifel

Titelbild:

Optimierung der mechanischen Unkrautbekämpfung in Kartoffeln. (Bild: Bernhard Streit)

■ Inhalt

LT extra Reihenkulturen: anspruchsvoller Pflanzenschutz5
Feldtechnik Gülletechnik: pflanzengerecht und umweltverträglich
Hoftechnik Flexibilität mit automatischer Fütterungstechnik 22
LT Aktuell Reiseziel: Russlands Landwirtschaft im Umbruch 25
Richtansätze 2010
DVD «Von Bauern für Bauern» 26 SMU-Berufswettbewerb 27
Sektionen75 Jahre Silovereinigung Zürich undNordwestschweiz
SVLT G4030 Verkstattkurs Sommerhalbjahr, Vorankündigung K2531
Sous la loupe Landmaschinen- und Lohnunternehmen
Traktortechnik Traktoreinsatz am Limit
Testbericht Claas Arion 640
Geschichte Landtechnik Rapid Museum44
/ Maschinenmarkt46
mpressum46



Innovationswettbewerb

agro 776/ 2010

Eine Initiative der emmental versicherung

Innovationen in der Landwirtschaft lohnen sich!

Bieten Sie eine einzigartige Dienstleistung an, oder produzieren Sie ein neuartiges Produkt? Wenn ja, bewerben Sie sich.

Einsendeschluss ist der 30. Juni 2010. Teilnahmeformulare und weitere Informationen finden Sie unter www.emmental-versicherung.ch.

Zusätzlich zur Gesamtpreissumme von rund 50000 Franken gibt es für die Nominierten ein breites Medienecho in der ganzen Schweiz.

Veranstalter und Hauptsponsor



Patronat: Schweizerischer Bauernverband









